

Der Jahresbericht wurde nicht in chronologischer Reihenfolge geschrieben, sondern nach Themen sortiert. Die Aktivitäten beziehen sich auf das vergangene Vereinsjahr. Die letzte Mitgliederversammlung fand am 28. Februar 2013 in Aarau statt.

## **Verein/Vorstand**

Connie Fauver, Stilli und Sandra-Anne Göbelbecker, Baden haben Ende Juni 2012 als Co-Präsidentinnen das Präsidium übernommen nachdem Amanda Sager-Lenherr nach 7 Jahren ihren Rücktritt gab. Für die Tagung 2013 konnten die Vorbereitungsgruppe jedoch auf die langjährige Erfahrung von Amanda zählen. Nah der Tagung 2013 traten, sowohl Amanda Sager wie auch die langjährige Vorstandsfrau Vreni Gut zurück.

Die Statuten wurden an der letzten MV vom 28. Februar 2013 revidiert und von der Versammlung verabschiedet. Der Vorstand setzte sich im Jahr 2013 wie folgt zusammen: Sandra-Anne Göbelbecker und Connie Fauver (Co-Präsidentinnen), Myrtha Bachmann (Aktuarin), Chris Brunner (Kassierin) und Helena Taiana Santiago (Beistiz). Aus dem Vorstand ausgeschieden sind: Amanda Sager-Lenherr, Vreni Gut Reuleaux und Sabine Wyss-Meier.

Hanna Sager wurde als Revisorin bestätigt.

Per 31.12.2013 zählen 199 einzelne Frauen und 9 Organisationen zu unseren Mitgliedern. Wir hatten 15 Austritte und 18 Eintritte.

## **Runder Tisch**

Der Verein **frauenaargau** führte unter Leitung von Connie und Sandra-Anne zwei Runder Tische am 27. März und 23. Oktober 2013 durch. Alle Aargauer Frauenorganisationen wurden dazu eingeladen und es fand ein reger Austausch statt. Momentan sind 18 Organisationen als Mitglieder vermerkt, die genaue List ist auf unserer Homepage zu finden.

Die Mitglieder des Runden Tisches können jeweils ihre Beiträge für den Newsletter sowie die Webseite einsenden.

## **Vorbereitungsteam**

Nebst Amanda Sager, Vreni Gut Reuleux verliessen auch Yvonne Migliaretti und Irmelin Kradolfer das Vorbereitungsteam. Letztere wechselte die Stelle. Neu ist von der Fachstelle Frauen, Männer, Gender der ref. Landeskirche Sabine Brändlin Stelleninhaberin und Mitglied im Vorbereitungsteam

In alter Besetzung trafen wir uns im 2013 zu 4 Sitzungen:

- 14. Mai.: letzte Vorbereitungen für die Tagung, Tagesablauf etc.
- 24. Mai: Grossratsgebäude für die Tagung herrichten
- 25. Mai : Tagung
- 19. Juni: Auswertungssitzung

Für die Tagung 2014 sind folgende Frauen im Vorbereitungsteam:

- Myrtha Bachmann, Stv.-Gemeindeschreiberin, Suhr
- Susanne Andrea Birke, Kath. Frauenstelle Aargau, Wettingen
- Sabine Brändlin, Reformierte Fachstelle Frauen, Männer, Gender, Aarau: NEU
- Simona Brizzi, Dozentin und Organisationsberaterin, Ennetbaden, NEU
- Elisabeth Burgener Brogli, Pädagogin, Grossrätin, Gipf-Oberfrick, NEU
- Lioba Heide, Theologin, Allschwil, NEU
- Ursula Nakamura, ehem. Heimleiterin, Wölflinswil, NEU
- Sabine Wyss-Meier, Genderfachfrau, Aarau
- Helena Taiana Santiago, Ökonomin, Staffelbach
- Connie Fauver, Lehrerin und Kommunikationsberaterin, Stilli
- Sandra-Anne Göbelbecker, dipl. Sozialarbeiterin FH, Baden

In dieser Besetzung trafen wir uns 2013 zu 3 Sitzungen

- 29. August: Erste Ideen für neues Thema
- 25. September: Thema festlegen
- 6. November: Dritte Vorbereitungssitzung:  
Referentinnen/Diskussionsteilnehmerinnen/Workshopleiterinnen

### **Tagung 2013: MedienMacht – FrauenBild 25. Mai 2013 in Aarau**

Connie Fauver – verkleidet als Blondine und Sandra-Anne Göbelbecker eröffneten die 19. offene Frauentagung mit verbalen und visuellen Hinweisen auf die Macht von Medien auf das Frauenbild. Politologin Regula Stämpfli liess die Frauen an ihrem immensen Wissen zum Thema und an ihren Erfahrungen mit Medien teilhaben. Für die anschliessende Diskussion stellten sich die drei Teilnehmerinnen vor:

- Nicole Althaus, Chefredaktorin von wir eltern, Initiantin von Mamablog und Co-Autorin des Buchs Macho-Mamas kennt das Medienbusiness und erzählte von ihren Erfahrungen, die sich drastisch veränderten als die Mutter wurde.
- Stella Jegher, Leiterin der Kommunikationsabteilung von Amnesty International, kennt die Kommunikation aus dem internationalen Bereich und berichtete, dass im Fundraising mit dem Frauenbild gespielt wird, weil dies höhere Einnahmen generiere.
- Sandra-Stella Triebel, Inhaberin des Magazins Ladies Drive erzählte wie sie das Magazin für „Ladies mit Drive“ mit kleinen finanziellen Mitteln zum Leben erweckte und setzte mit ihren Ansichten, dass man Frauen ins rechte Licht rücken muss einen Kontrapunkt.

Dazwischen brachte Patti Basler mit ihren aalglat bis bitterbösen Texten die Teilnehmerinnen zum Lachen.

Das gemeinsame Mittagessen in der Neuen Kanti Aarau bot Anlass zu vertieften Diskussionen.

Die Anmeldungen für die Workshops verlief 2013 relativ einseitig. Früh waren einige Workshops ausgebucht (Sprechgestaltung, Sind Sie gerne eine Frau? Lachyoga), andere mussten abgesagt werden (Slam-Poetry, Alltagsrollen, Bellydance, ForbiddenVoices).

Der gemeinsame Schlusspunkt im Foyer rundete dank dem Apéro von Gertrud Häseli und einem Schlussbouquet von Patti Baseler die Tagung perfekt ab.

## Newsletter

Im 2013 wurden 11 Newsletters an über 1'300 Frauen vermailt und über Frauenanlässe im Kanton informiert. Der Newsletter wird seit September 2013 von Brigitte Graf-Herde gestaltet und monatlich verschickt. Inputs zu aktuellen Anlässen können jeweils an [newsletter@frauenaargau.ch](mailto:newsletter@frauenaargau.ch) geschickt werden.

## Webseite

Im 2013 wurde die Webseite neu gestaltet und aufgeschaltet. Seit Februar 2013 gibt es die Rubrik „Frau des Monats“. Dazu wird jeden Monat eine Frau gesucht und mit Porträt und Statement aufgeschaltet. Das monatliche Update findet Ende Monat statt und beinhaltet nebst besagter Rubrik, neuste Anlässe der Mitglieder des Runden Tisches sowie Aktuelles. Die Tagung wird ebenfalls via Homepage beworben. Man kann sich dort auch direkt dafür anmelden. Die Webseite wird nach wie vor von Connie Fauver betreut. **frauenaargau** sucht eine neue Webbetreuerin.

## Anlässe/Aktionen, bei denen frauenaargau mitwirkte:

- 12. Januar: Teilnahme an der 25. Lenzburgertagung der Frauenzentrale Aargau in Lenzburg
- 15. Januar: 1. Treffen der Frauenorganisationen für die Frauensynode 2016
- 7. März: Equal Pay Day, Tag symbolisiert das Datum an dem die Frauen gleich viel verdienen haben, wie die Männer bereits Ende Jahr haben.
- 8. März: 5. Swonet Business&Networking Day mit Gipfeltreffen der Präsidentinnen
- 12. April: Fachtagung Frauenhaus Aargau-Solothurn zum Thema Verantwortung übernehmen Eltern-Paarbeziehung nach der häuslichen Gewalt
- 18. April: Einladung als Diskussionsteilnehmerinnen ans FOKA-Forum zum Thema Networking ist nicht nur Cüplitrinken
- 16. August: FrauenKirchenFest in Lenzburg
- 12. November: 1. Sitzung für Aargauer Filmpremière von Rope of Solidarity
- 20. November: Teilnahme an der Präsidentinnenkonferenz von alliance F
- 21. November: Preisverleihung des Sanitas-Preises vom AKF in Frick
- 24. November: Unterstützung des Komitee gegen die Familieninitiative der SVP
- 25. November: Anlass 16 Tage gegen Gewalt an Frauen in Widen
- 29. November: Teilnahme am Gala-Abend des Frauenhauses Aargau-Solothurn

## Organisationen, bei denen die frauenaargau Mitglied ist und mitarbeitet:

- IG Gleichstellung des Kanton Aargau

Die IG Gleichstellung wurde 2005 anlässlich der Schliessung der Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern unter der Federführung der FrauenLandsGemeinde gegründet und hat zum Ziel, darauf zu achten, dass die

Aargauischen Politikerinnen und Politiker Gleichstellung in den Bereichen Arbeit, Bildung, Politik und Familien fördern. [www.chancengleich.ch](http://www.chancengleich.ch)

- alliance F

Der Verein **frauenaargau** ist seit 2010 Mitglied in diesem schweizerischen Dachverband der Frauenorganisationen und nimmt jeweils an deren Präsidentinnenkonferenz teil. Dabei geht es um Informationsaustausch und schweizweite Vernetzung. [www.alliancef.ch](http://www.alliancef.ch)

- cfd

Als feministische Friedensorganisation arbeitet der cfd mit einem weiten Friedensbegriff, der alle Formen von Gewalt und Ausschluss berücksichtigt. Er engagiert sich für Gleichberechtigung und Gleichstellung von Frauen und Männern im Zugang zu Ressourcen, zum öffentlichen Raum und zur Politik. Der cfd vernetzt sich lokal und international, um sich in friedens- und migrationspolitische Debatten einzumischen. Er ist eine politisch und konfessionell unabhängige, gemeinnützige Nicht-Regierungsorganisation. [www.cfd-ch.org](http://www.cfd-ch.org)

- Frauenzentrale Aargau

Die FZA ist ein politisch und konfessionell neutrales Fachzentrum für Frauen-, Familien- und Gesellschaftsanliegen. Mit bedarfsgerechten Dienstleistungen beraten und betreuen wir Menschen in herausfordernden Lebenslagen oder bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Sie fördert gemeinsame Interessen von Frauen. [www.frauenzentrale-ag.ch](http://www.frauenzentrale-ag.ch)

## **Ausblick auf die 20. offene Frauentagung**

Am 24. Mai 2014 findet die 20. offene Frauentagung im Grossratsgebäude in Aarau unter dem Thema «Erwartungen?! selbstbestimmt – fremdbestimmt – unbestimmt» statt.

Ständerätin Anita Fetz beginnt den Vormittag mit einem Inputreferat zum Thema «Die Freiheit nehm' ich mir – Rollenerwartungen haben wir doch längst hinter uns, oder?». Die darauf folgende Podiumsdiskussion, geleitet von Tagesschau-Moderatorin Andrea Vetsch, beleuchtet das Thema von verschiedenen gesellschaftlichen Perspektiven: Anita Fetz vertritt die Politik, Laura de Weck (Autorin, Regisseurin und Schauspielerin) die Kultur und Barbara Artmann (CEO von Künzli Swiss Schuh) die Wirtschaft.

Die Tagung setzt sich mit gängigen Erwartungshaltungen auseinander. Ob man diese nun an sich selbst setzt oder ob sie von aussen an einem herangetragen werden, die drei Frauen erzählen uns ihren Umgang damit. Ziel ist es, Teilnehmerinnen zu ermutigen, ihre eigenen Erwartungshaltungen zu hinterfragen und diese wo nötig neu zu gestalten.

Der Tag bietet zudem viele Gelegenheiten Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen Frauen auszutauschen.

Der Solothurner Mädchenchor zeichnet für den kulturellen Rahmen verantwortlich.

Das Co-Präsidium dankt allen herzlich, die unsere Arbeit für die Stärkung, Vernetzung und Förderung von Frauen im Kanton Aargau in irgendeiner Form unterstützt haben.

Gemeinsam für Gleichstellung von Frau und Mann!

Baden/Stilli im April 2014

Sandra-Anne Göbelbecker/Connie Fauver